



1,5 % Don Bosco Bildungsanleihe 2021

EUR und USD

Bericht 2020 - 2021



Don Bosco
Finanzierungs GmbH



Liebe Investorinnen und Investoren,

die Corona-Pandemie hat Ecuador besonders schwer getroffen. Trotz der dadurch entstandenen großen Herausforderungen kann die Universidad Politécnica Salesiana (UPS) in Ecuador im letzten Jahr auf einige Erfolge zurückblicken. Wir freuen uns, Ihnen hier einen kleinen Rückblick auf diese bewegte Zeit an der Universität UPS bieten zu können und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen des diesjährigen Berichts. Einmal mehr möchten wir uns zugleich für Ihr Vertrauen in Jugend Eine Welt bedanken.

Erfreuliche Zahlen

Mit der Bildungsanleihe (2015 – 2021) wurde der Universität UPS kostengünstiges Kapital zur Verfügung gestellt. Dieses wurde für wichtige Investitionen im Bereich Infrastruktur und Qualitätssicherung der angebotenen Ausbildungen genutzt. Mit der Anleihe konnten **3.200.000,- Euro** und **1.050.000,- USD** (US-Dollar) akquiriert werden. Die Universität UPS hat die Zinsrückzahlungen immer vereinbarungsgemäß durchgeführt. Die Hochschule hat dieses Geld gut eingesetzt: 2020 betrug die Bilanzsumme der UPS **224.852.151,49 USD**.

Im Ranking der ecuadorianischen Hochschulen und Universitäten liegt die UPS auf dem hervorragenden 6. Platz. Bei der Erreichung der „Nachhaltigen Entwicklungsziele der UN“ im Uni-Bereich liegt die UPS in Ecuador sogar auf Rang 1.

Derzeit studieren **24.408** junge Menschen an den drei Standorten der UPS in Cuenca, Guayaquil und Quito in insgesamt **27 Studienrichtungen**. Vier Studienrichtungen werden gänzlich als Fernlehre-Studium angeboten. Seit der



Trotz Corona wurde der Uni-Betrieb etwa in den Labors fortgeführt (oben), Studierende stellten Gesichtsvisiere her.

Gründungszeit der Universität wird durch ein hochwertiges und großzügiges Sozialprogramm besonders auf die Bedürfnisse der indigenen Bevölkerung geachtet (siehe Grafik). So wurden 2020 alleine **27.571.620,78 USD** an Stipendien von der Universität vergeben.

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Studierenden

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie ließen leider auch an der Universität UPS die Zahl der Studierenden sinken. Über **3.000 Studierende** mussten ihr Studium beenden oder unterbrechen. Die Uni konnte jedoch ihren Betrieb während der Pandemie fortführen. Viel Zeit und Ressourcen wurden in den Ausbau der bereits davor bestehenden Online-Fernlehre investiert.

Nach periodischen Schließungen (Lockdowns) konnte mit einem strengen Sicherheitskonzept der direkte Unterricht an den drei Bildungsstandorten Cuenca, Guayaquil und Quito wieder aufgenommen werden. Mit dem Schlachtruf „#LaUPSnosede tiene“ (Übersetzt: „Die UPS lässt sich nicht aufhalten“) zeigte die Universität UPS ihre kämpferische Seite gegenüber den Folgen der Pandemie. Viele Studierende teilen dieses Motto weiterhin auf Social Media-Plattformen.

Gerade für die praktischen Übungen etwa in den Labors war es wichtig, den Unterricht vor Ort fortzuführen. Zugleich stieg der Anteil der Online-Lehre enorm an. So haben die Studierenden im Semester vor Covid-19 **22.824** Aufgaben online bewerkstelligt (Wintersemester 2019 – 2020). Im Sommersemester 2020 waren es bereits **61.084**.

Einsatz der Universität und der Studierenden bei der Corona-Pandemie

Studierende und Lehrende der Universität UPS haben während der Corona-Pandemie tatkräftig daran mitgewirkt, die Ausbreitung der Infektionskrankheit einzudämmen. So haben Studierende mit Hilfe von 3-D-Druckern Gesichtsvisiere für medizinisches Personal hergestellt und diese in diversen Einrichtungen verteilt. Eine eigene Aktion wurde gestartet, um Schülerinnen und Schülern Zugang zu Computern zu verschaffen, damit sie am Online-Unterricht teilnehmen können. Die Studierenden haben so 713 gespendete Computer, Tablets, Drucker und Ähnliches an bedürftige Kinder und Jugendliche verteilt.

Im März 2021 wurden schließlich an allen drei Standorten der Universität eigene Impfstationen für ältere Menschen eingerichtet.

Aktivitäten der Universitätsvereine

In verschiedenen Vereinen haben Studierende die Möglichkeit, besonderen Interessen nachzugehen und im salesianischen Stil die Gemeinschaft zu pflegen. Damit bauen die jungen Menschen auch ihr menschliches, berufliches und gesellschaftspolitisches Engagement aus. Insgesamt gibt es 97, von den Studierenden selbst geleitete Univereine – vom Bergsteigen über soziales Engagement, Musik, Sport bis hin zum Sprachaustausch bieten diese unterschiedlichsten Interessen Platz und die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln. Für besonderes Engagement wurden 25 Preise verliehen.

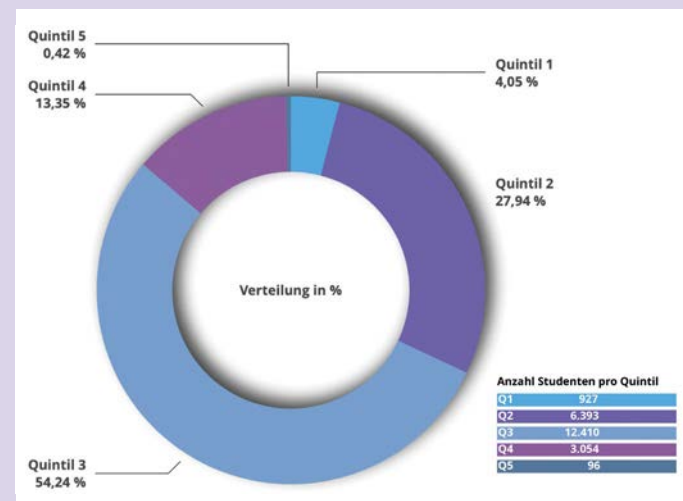


Studierende engagieren sich für den Umweltschutz (oben). In **Uni-Vereinen** wird unterschiedlichsten Interessen wie dem Bergsteigen nachgegangen (re.).

Engagement für andere und die Umwelt

Die Studierenden an der UPS engagieren sich auch tatkräftig für andere Menschen und die Umwelt. In der Arbeit „im Feld“ lernen sie neue Technologien kennen und wenden ihr theoretisches Wissen gleich praktisch an. Im Fach „Biotechnologie“ werden etwa neue Methoden zum Schutz von Grünflächen und Biodiversität vermittelt. Problemen mit der oft instabilen Stromversorgung begegnen Studierende am Standort Guayaquil, indem sie zum Beispiel Familien bei der Installation von Solarpanelen helfen.

Die Grafik stellt die Verteilung der Studierenden an der UPS nach sozioökonomischen Kriterien dar. Das erste Quintil steht für die Ärmsten, das fünfte Quintil für die Reichsten der Bevölkerung. Es ist ersichtlich, dass sich die UPS an der Mittelschicht bzw. ärmeren Bevölkerungsschichten in Ecuador orientiert.



Entwicklung Anzahl Studierende an der UPS:

Unisitz	Studienjahr 2010-2011	Studienjahr 2011-2012	Studienjahr 2012-2013	Studienjahr 2013-2014	Studienjahr 2014-2015
Quito	9.871	10.200	10.655	10.724	10.205
Cuenca	4.775	5.233	5.884	5.821	5.942
Guayaquil	2.850	3.469	4.981	5.568	6.359
Gesamt	17.496	18.902	21.520	22.113	22.506

Unisitz	Studienjahr 2015-2016	Studienjahr 2016-2017	Studienjahr 2018-2019	Studienjahr 2019-2020	Studienjahr 2020-2021
Quito	10.462	11.372	11368	11.229	9622
Cuenca	6.071	5.980	6368	6.546	5756
Guayaquil	7.044	7.460	8034	8658	7558
Gesamt	23.577	24.812	25.770	26.433	22.936



Einsatz während Pandemie: Impfstation auf der Uni für Ältere.



Cuenca, Quito, Guayaquil Bericht aus Ecuador

Aktuelle Infos auf der UPS-Website

Die Universidad Politécnica Salesiana (UPS) berichtet auf ihrer Website laufend detailliert über ihre Arbeit, umgesetzte Projekte, Publikationen und ihr soziales Engagement. Viele dieser weiterführenden Informationen stehen auf der Homepage auch auf Englisch zur Verfügung.

In der Rubrik „Transparencia“ werden die jährliche Ertrags- und Aufwandsentwicklung sowie getätigte Investitionen und viele weitere Informationen auf Spanisch bereitgestellt.



Derzeit studieren an den drei Standorten der UPS **24.408** junge Menschen.



Hier finden Sie die Universität online:
www.ups.edu.ec

Die Bilanzen der UPS in spanischer Sprache können Sie auf Anfrage auch bei Jugend Eine Welt einsehen. Auf unserer Website finden Sie Datenmaterial, Bilder und Videos aus Ecuador. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

www.donboscoanleihe.at



Bildungsanleihe läuft aus – neue Anleihe kann gezeichnet werden!

Die aktuelle Don Bosco Bildungsanleihe zur Förderung der UPS in Ecuador 2015 – 2021 ist mit **29. Juni 2021** vereinbarungsgemäß samt Zinsen zurückbezahlt worden. Aufgrund Ihrer Unterstützung konnte die Universität den Studierenden bestmögliche Studienbedingungen bieten!

Seit Juli 2021 besteht die dritte Bildungsanleihe für die Universität UPS und kann bereits gezeichnet werden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.jugendeinewelt.at/ups.

**Gesellschafter der Don Bosco
Finanzierungs GmbH:**



Partner dieser Anleihe:



Kontakt:

Don Bosco Finanzierungs GmbH
Münichreiterstraße 31, 1130 Wien
Tel. +43 1 879 07 07 - 0

anleihe@donboscofinance.at, www.donboscofinance.at

Gesellschafter: Jugend Eine Welt – Don Bosco Aktion International
(Rechtsform Verein, ZVR Zahl 315320774)

Geschäftsführer & Datenschutz: Ing. Reinhard Heiserer
Rechtsform GmbH, Firmenbuch-Nr.: FN 334.326g
Die GmbH ist gemeinnützig und verfolgt ausschließlich
Humanitäts- und Wohlfahrtsziele.

Ansprechpartner:

Ing. Reinhard Heiserer (Geschäftsführer)
MSc Chiara Gerlich (Programm-Managerin)



Don Bosco
Finanzierungs GmbH